

Merkblatt (MB) Datenverarbeitung Outlaw-Angebote Schule

Zielgruppe (bitte ankreuzen)	Mitarbeitende	
	Adressat:innen	\boxtimes

Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie der personenbezogenen Daten Ihres Kindes durch die Outlaw gGmbH informieren.

Zudem möchten wir Sie mit diesem Schreiben über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung informieren.

Schließlich möchten wir angesichts der Tatsache, dass ein Teil der Verarbeitungsvorgänge, die für die Durchführung des Betreuungsvertrages notwendig sind, nicht schon auf Grundlage der einschlägigen Ermächtigungsnormen der Datenschutz-Grundverordnung und anderer Gesetze zulässig sind, Ihre Einwilligung für die entsprechenden Verarbeitungsvorgänge einholen.

I. Informationen gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenerhebung verantwortlich und wie erreiche Sie den Datenschutzbeauftragten?

Verantwortlicher für die Datenerhebung ist:

Outlaw gGmbH Johann-Krane-Weg 18 48149 Münster

Tel.: 0251-3835660 Fax.: 0251- 383566-99

E-Mail: info@outlaw-ggmbh.de Geschäftsführung: Susanne Wolff

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den o.g. Kontaktdaten oder unter E-Mail: datenschutz@outlaw-ggmbh.de



2. Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten die für die Anbahnung, den Abschluss und die Erfüllung des Betreuungsvertrages erforderlichen Daten. Dies sind insbesondere die folgenden Daten:

a) Daten Ihres Kindes

- Name, Vorname, Anschrift
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Gesundheitsdaten (z. B. ansteckende Krankheiten, körperliche Beeinträchtigungen, Medikamenteneinnahme, Allergien und Unverträglichkeiten)
- Krankheiten Ihres Kindes, die der Einrichtung bekannt sein müssen
- Betreuungszeiten in der Übermittagsbetreuung

b) Ihre Daten

- Name, Vorname, Anschrift
- Telefonnummern (privat/dienstlich), Notfallkontakt
- E-Mail-Adresse
- Bankverbindung bei Lastschriftverfahren

Sollten wir darüber hinaus Daten von Ihnen oder Ihrem Kind benötigen, informieren wir Sie darüber und über den konkreten Zweck vorab. Soweit dies erforderlich ist, werden wir vor der Verarbeitung solcher Daten natürlich auch um Ihre Einwilligung bitten.

3. Zu welchen Zwecken werden die Daten verarbeitet?

Die vorstehend genannten Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Anbahnung, des Abschlusses und der Durchführung des mit Ihnen für Ihr Kind geschlossenen Betreuungsvertrages verarbeitet (so nutzen wir zum Beispiel Ihre E-Mail-Adresse u.a. dafür, Ihnen aktuelle Informationen aus dem Betreuungs-Alltag zukommen zu lassen).

4. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten erhoben und verarbeitet?

Die Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß

- Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO zur Anbahnung, zum Abschluss und zur Erfüllung des Betreuungsvertrags
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO zur Erfüllung uns auferlegter rechtlicher Pflichten
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. d DSGVO zum Schutz lebenswichtiger Interessen Ihres Kindes
- auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO.



5. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Soweit andere Vorschriften nicht entgegenstehen, haben Sie gem. Art. 12 ff DSGVO u. a. die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft: Gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft der Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden.
- **Recht auf Berichtigung**: Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unter den dort genannten Voraussetzungen verlangen, dass fehlerhafte Daten unverzüglich berichtigt und unvollständige Daten vervollständigt werden.
- **Recht auf Löschung**: Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie unter den dort genannten Voraussetzungen die Löschung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**: In den in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Fällen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit**: Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie unter den dort genannten Voraussetzungen das Recht, personenbezogene Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

6. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten, sobald sie für die in Ziff. 3 genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind bzw. sobald kein rechtliches Interesse an einer darüber hinaus gehenden Verarbeitung mehr besteht. Ein rechtliches Interesse an einer darüber hinaus gehenden Verarbeitung kann sich insbesondere

- aus Prüf-, Melde- oder Berichtspflichten gegenüber Aufsichtsbehörden,
- aus der Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen,
- aus gesetzlichen Verjährungsvorschriften sowie
- aus der Geltendmachung von Rechten

ergeben.



7. Haben Sie das Recht sich zu beschweren?

Gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten gegen Datenschutzvorschriften verstoßen. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10 poststelle@ldi.nrw.de